



Leseprobe

Khalil Gibran

Khalil Gibrans kleines Buch vom guten Leben

Weisheitsgeschichten, die Herz und Seele berühren.
Mit Lesebändchen

Bestellen Sie mit einem Klick für 16,00 €



Seiten: 224

Erscheinungstermin: 01. April 2019

Mehr Informationen zum Buch gibt es auf

www.penguinrandomhouse.de

Inhalte

- Buch lesen
- Mehr zum Autor

Zum Buch

Leben ist die Energie, die alles durchdringt, was wir sehen, fühlen oder uns auch nur vorstellen können. Gibrans weise und poetische Worte geben uns den Schlüssel an die Hand, um diese Kraft in uns selbst zu entdecken, voll zu entfalten und glücklich und erfüllt zu leben. Ein bezauberndes Buch, das Weisheit, Erkenntnis und Freude in jeden Moment unseres Daseins bringt.

Der weltbekannte Dichter und Schriftsteller Khalil Gibran hat Millionen Menschen in aller Welt inspiriert – nach wie vor erfreuen sich seine Geschichten, Gedichte und Aphorismen höchster Beliebtheit. Die Texte in diesem Buch, zusammengestellt von dem renommierten Religionswissenschaftler und Sufi-Gelehrten Neil Douglas-Klotz und komplett neu übersetzt, lassen uns erkennen, was es bedeutet, *wirklich* zu leben.

Autor

Khalil Gibran

Khalil Gibran (1883–1931) war ein libanesisch-amerikanischer Maler, Dichter und Schriftsteller. Geboren im Libanon, emigrierte er in jungen Jahren mit seiner Familie in die USA, wo er Kunst studierte und seine literarische Karriere begann. Gibran verbindet philosophische Strömungen des Orients, wie z.B. den Sufismus, mit westlichen, durch das Christentum beeinflussten Philosophien. Sein

Khalil Gibrans
kleines Buch vom guten Leben

Die Originalausgabe erschien 2018 unter dem Titel
Kahlil Gibran's Little Book of Life, selected and introduced by
Neil Douglas-Klotz, bei Hampton Roads Publishing Company, Inc.,
Charlottesville, U.S.A.

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten,
so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese
nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand
zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.



Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967

Dritte Auflage 2020
Copyright © 2018 by Neil Douglas-Klotz
Copyright © der deutschsprachigen Ausgabe 2019
by Lotos Verlag, München,
in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,
Neumarkter Straße 28, 81673 München
Alle Rechte sind vorbehalten. Printed in Germany.
Redaktion: Kristof Kurz
Umschlaggestaltung: Christine Klell, Wien,
unter Verwendung des Motivs »The Trumpeter«
von Bridgeman images © Rebecca Campbell
Satz: Satzwerk Huber, Germering
Druck und Bindung: Friedrich Pustet KG
ISBN 978-3-7787-8283-5
www.Integral-Lotos-Ansata.de
www.facebook.com/Integral.Lotos.Ansata

*Für alle Immigranten,
die zu neuen Kulturen und Zivilisationen beitragen.*

Inhalt

Einleitung	13
1 Dem Leben der Natur lauschen	23
Das Gesetz der Natur	25
Es sagte ein Grashalm	27
Drei Hunde	28
Schatten	30
Gesang des Regens	31
Die Hyäne und das Krokodil	33
Zwei Austern	34
Bäume sind Gedichte	35
Die Rote Erde	36
Der Vollmond	37
Die Höchste Ameise	38
Der Granatapfel	40
Abgeschiedenheit	42
Lebendiges Wasser	43
Andere Meere	44
Der Fluss	45
Genügsamkeit und Sparsamkeit	47
Das Lotus Herz	48
Der Schatten	51

Die Schlange und die Lerche	52
Frösche: Über die Eigenart der Ruhestörung	54
Gesang der Blume	56
Frühling im Libanon	58
2 Schönheit und der Gesang des Lebens	63
Der Sinn des Lebens	65
Singen	66
Geheimnisse der Schönheit des Lebens	67
Der Dichter	69
Kunst und Leben	73
Vergnügen ist ein Freiheitslied	75
Singen	76
Vor dem Thron der Schönheit	77
Die Flöte	80
Schönheit	82
Die Seele der Tänzerin	85
Eine Stunde, der Schönheit und der Liebe gewidmet	86
3 Das Leben als Reise des Menschen	91
Euer tägliches Leben ist euer Tempel	93
Tote Egos begraben	94
Ein Königreich aufgeben	95
Besitztümer	99
Schatz	100
Der Wert der Zeit	101
Mit Sinnen, die ständig erneuert werden	102
Arbeit ist Liebe	104
Brückenbauer	105

Ansehen.	107
Das Leben ist ein Festzug	108
Lied der Menschheit	109
Gesang im Schweigen	112
Bescheidenheit	113
Dazwischen	114
Unwissenheit	115
Wenn du einem Freund begegnest	116
Fremde dem Leben gegenüber	117
Leben ist Entschlossenheit	118
Sehnsucht	119
An amerikanische Immigranten aus dem Nahen Osten (1926)	120
4 Die Jahreszeiten des Lebens	125
Sich mit den Jahreszeiten verändern	127
Keine Wunder jenseits der Jahreszeiten.	128
Jugend und Wissen	131
Jahreszeiten	132
Herbst und Frühling	133
Zeit	134
Alle deine Stunden sind Flügel.	135
Sei dunkel	136
Tag und Nacht.	137
Das innere Sein	138
Gezeiten des Atems	139
Uferlos ohne ein Selbst	140
Kritik.	141
Jedes Jahr hatte ich auf den Frühling gewartet . . .	142

5	Paradoxes Leben	149
	Das Leben kommt herbei	151
	Gespräch	152
	Eine Erzählung aus zwei Erzählungen	153
	Bekennnis.	154
	Gestern und Heute	155
	Gaben der Erde.	159
	Geben und Empfangen.	160
	Hoch und niedrig	161
	Suche.	162
	Freiheit	163
	Grenzen.	166
	Eulenaugen	167
	Stimmen	168
	Meer und Gischt.	169
	Die Dunkelheit segnen	170
	Übereinstimmung	172
	Jesus und Pan.	173
6	Das Leben der Seele.	179
	Auferstehung des Lebens	181
	Ein Bruchstück	182
	Das Größere Meer	183
	Die Wahrheit ist wie die Sterne	186
	Hab Erbarmen mit mir, meine Seele.	187
	Vertrauen und Träume.	191
	Das Größere Selbst.	192
	Aufstieg.	194
	Kinder des Raumes	195
	Geh fort von mir, mein Beschuldiger	196

Der Vorbote	199
Mit dem Angesicht zur Sonne	201
Tautropfen der Seele	202
Die Wurzeln dazwischen	203
Das Selbst ist ein Meer	204
Die Sehnsucht nach dem Mächtigen Selbst	205
Engel und Teufel	206
Der Gesegnete Berg	207
Gesang der Seele	208
Titel der Originalwerke in dieser Auswahl	211
Quellenhinweise	212
Über den Autor	217
Über den Herausgeber	221

Einleitung

Seit über achtzig Jahren zieren die wunderbaren Worte des libanesisch-amerikanischen Dichters Khalil Gibran vielerlei Zeugnisse – von Glückwunschkarten und Hochzeitseinladungen bis zu inspirierenden Wandbehängen und Firmenbroschüren mit motivierenden Sprüchen. Unter den Dichtern, deren Werke am meisten verkauft wurden, rangiert Gibran an dritter Stelle – hinter Shakespeare und Laotse, so heißt es. Anhand kurzer Auszüge, überwiegend seinem berühmten Buch *Der Prophet* entnommen, kennen ihn die meisten von uns als visionäre Stimme des Trostes, der Liebe und der Toleranz.

So großartig das ist – Khalil Gibrans Schaffen und Wirken geht doch weit darüber hinaus.

Diese Textsammlung mit dem Titel *Khalil Gibrans kleines Buch vom guten Leben* zielt darauf ab, einen neuen Blick auf Gibrans Worte und Weisheiten zu werfen, unter Berücksichtigung der wichtigsten Einflüsse auf sein Leben: die Kultur des Nahen Ostens, ein mystisches Naturverständnis und Spiritualität. Ohne Weiteres könnte man behaupten, dass der durchschnittliche Leser in seiner Epoche solch zentrale Aspekte des Werkes als fremdartig und rätselhaft empfunden haben muss, wohingegen sie

nach Gibrans Auffassung die geradezu charakteristischen Merkmale jenes Kulturraumes bilden. Hundert Jahre später ist die verständnisvolle Annäherung an dieses Rätsel nicht mehr nur ein exotischer Zeitvertreib, sondern eine Frage des Überlebens schlechthin.

Das vorliegende Buch versammelt Gibrans Aussagen über das *Leben*. Für einen westlichen Leser bleibt dieser Begriff oft abstrakt. Meinen wir damit die Lebensspanne eines Menschen, den Ablauf alltäglicher Geschehnisse oder gar die philosophische Voraussetzung des Daseins? Wer oder was besitzt Leben? Einem Bewohner des Nahen Ostens aber erschließt der gleiche Begriff einen äußerst konkreten Sinn. Ob im Hebräisch der Bibel, im Aramäisch von Jesus oder dem literarischen Arabisch, in dem Gibran etliche seiner frühen Werke schrieb – stets bedeutet *Leben* nichts anderes als Lebensenergie und Vitalität. Entscheidend ist, wie jemand oder etwas diese Urkraft zum Ausdruck bringt, nicht wie er, sie oder es selbst in Erscheinung tritt. Die semitischen Sprachen kennzeichnen sich durch eine enge Verknüpfung zwischen *Leben* (arabisch *hayy*) und dem gebräuchlichen Wort für *Atem*; es ist also der Lebensatem, der überall in der Natur und im ganzen Universum zur Entfaltung kommt.

In der antiken hebräischen Tradition ist der »unnennbare Name« Gottes auf dieses Wort ebenso bezogen wie einer der »99 Schönen Namen« Gottes in der islamischen Tradition. Ob irdisches oder himmlisches Leben, zeitliches oder ewiges Leben, inneres oder äußeres Leben – für einen nahöstlichen Dichter und Mystiker wie Gibran ist es eine einzige Lebensenergie, die alles durchdringt,

was wir sehen und fühlen oder uns auch nur vorstellen können.

Da Gibran bewusst Kategorien miteinander verbindet, die die meisten von uns als Gegensätze betrachten, haben einige Kritiker ihm vorgeworfen, das einfache literarische Mittel des Paradoxons auszunutzen, um künstlich Verwirrung zu stiften und damit seine Leser zu verblüffen. Licht und Dunkel, Innen und Außen, Gut und Böse jedoch nicht als Gegensätze, sondern als Ergänzungen zu begreifen, liegt im Wesen nahöstlicher Kultur und Philosophie. Wenn es hinter und in allem nur *ein* Leben gibt, dann sind wechselseitige Verbindungen gewissermaßen hinter jeder Ecke zu finden.

Nach Suheil Bushrui, einem seiner Biografen, war Gibran stark beeinflusst vom Mystizismus des andalusischen Sufis Muhyiuddin Ibn Arabi im 12. und 13. Jahrhundert. Seiner Idee der »Einheit des Seins« zufolge durchflutet die göttliche Wirklichkeit die gesamte Existenz und übersteigt doch alles, was wir wahrnehmen oder entdecken können. Darüber hinaus stellt Ibn Arabi zufolge das, was wir Leben nennen, eine Art fortschreitendes Experiment dar, durch welches die Größere Wirklichkeit (nah verwandt mit Gibrans »Größerer Seele«) nach und nach mehr über sich selbst erfährt – dank der Lebensreise jeder Pflanze, jedes Tieres, jedes Menschen, jedes Sterns und jeder Galaxie, wie auch einer zahllosen Reihe unsichtbarer Wesen.

Ein weiterer prägender Einfluss auf Gibran zeigt sich darin, dass er als Christ im Geist der Maroniten erzogen wurde – eine mit der römisch-katholischen Kirche

